

eu.bac



european  
association  
of energy  
service  
companies



# INTERVIEW

## Stéphane Le Gentil





## Stéphane Le Gentil

Trotz der aktuellen Stabilität der Energiepreise auf einem relativ niedrigen Niveau bleibt eines sicher: Diese Situation ist nur vorübergehend. Die Verlangsamung beim Wachstum der Energieproduktion und der permanente Rückgang der Produktionskapazitäten für Reserven werden voraussichtlich ihren Beitrag zu einem höheren Energiepreis beitragen. Wachsendes Umweltbewusstsein wird den Ruf nach Energieeffizienz lauter werden lassen. Auf europäischer Ebene ist die Veränderung bereits wahrnehmbar: Eine Vielzahl an Richtlinien, die den gesetzlichen Kontext umsetzen, zielt auf neue Lösungen zur Energieeinsparung. Dabei stellt der Energiecontracting-Vertrag ein Schlüsselinstrument dar. Der europäische Verband der Energiedienstleister (eu.ESCO) hat die Vorteile des Vertrages deutlich hervorgehoben. Stéphane Le Gentil war Vorsitzender der Arbeitsgruppe und an der Gründung der eu.ESCO Gruppe unter dem Dach der eu.bac beteiligt. In diesem Interview stellt er die Potenziale des Energiespar-Contracting dar und appelliert an die Beteiligten, das Contracting als wirksames Instrument zur Modernisierung von Haus- und Gebäudeautomation stärker zu nutzen. Die erste Konferenz der eu.ESCO war energetischen Lösungen in öffentlichen Gebäuden gewidmet und fand im Oktober 2009 in Den Haag, Niederlande, statt.

# Energiespar-Contracting für öffentliche Gebäude

## Der Schlüssel zur rentablen Energieeffizienz in Europa

### 1. Was ist Energiespar-Contracting?

Das Energiespar-Contracting ist ein praktisches Instrument zur Verbesserung der Energieeffizienz, das sich besonders bei bestehenden Gebäuden anbietet. Der Vertrag beinhaltet eine langfristige Zusammenarbeit zwischen dem Kunden und einem Energiedienstleister. Zu Beginn wird eine detaillierte Untersuchung der Gebäude durchgeführt. Es werden sowohl die Maßnahmen zur Anpassung der Anlagen als auch die Höhe der daraus resultierenden Einsparungen festgelegt. Der Energiespar-Contracting ist eine Vereinbarung zwischen dem Energiedienstleister und dem Kunden, der die Maßnahmen zur Anpassung der Anlagen auswählt.

Der Energiedienstleister führt die Anpassungen durch und ist Garant für die Ergebnisse und die Vertragserfüllung. Er ermöglicht dem Kunden, die Energieeffizienz seiner Anlagen ohne jegliche Anlaufkosten für die Investition zu verbessern, und garantiert dank der Anpassungen einen ausreichenden Einsparungsbetrag zu realisieren. So wird die Finanzierung des Projektes über die Laufzeit des Vertrages hinaus abgesichert.

### 2. Was ist der rechtliche Kontext des Vertrages?

Grundlagen des Vertrages sind die folgenden europäischen Richtlinien: Energieeffizienz-Richtlinie, die Richtlinie zur Energieeffizienz bei Endnutzern und Energiedienstleistern und der entsprechende Aktionsplan zur Energieeffizienz. Die Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD 2002/91), unterstützt die Verbesserung der Energiewirksamkeit von Gebäuden. Die Richtlinie zur Energieeffizienz bei Endnutzern und Energiedienstleistern (EES 2006/32) schreibt vor, dass die Mitgliedsstaaten ab Januar 2008 verpflichtet sind einen nationalen Aktionsplan auszuarbeiten, der jährliche Einsparungen in Höhe von einem Prozent des Energieverbrauchs beim Verkauf an den Endverbraucher erreicht. Ziel des Aktionsplans zur Energieeffizienz ist die Reduzierung des Energieverbrauchs um 20 Prozent bis 2020.

### 3. Warum ist das Energiespar-Contracting notwendig?

In der vergleichenden Verbrauchsanalyse zeigen sich die Gebäude klar als die größten Energieverbraucher. Der Energiebedarf liegt

bei 40 Prozent des gesamten Primärenergieverbrauchs. Folglich ist es das Gebäude selbst, das über das größte Energieeinsparpotenzial verfügt. Darüber hinaus rechnet man von 2002 bis 2025 mit einem globalen Anstieg des Energieverbrauchs bei Gebäuden von 45 Prozent. Das Contracting kann hier gegensteuern. Es ist auf die Sanierung von Gebäuden zugeschnitten – mit dem Ziel, Energieeinsparungen und -auslastungen zu realisieren. Dabei ist zu bedenken, dass Energy Performance Contracting den Einsatz von Subventionen vermeidet und öffentliche Haushalte schont.

### 4. Wie funktioniert Energiespar-Contracting?

Das Energiespar-Contracting stellt Mittel für eine Vielzahl von Maßnahmen zur Verfügung, die eine umfassende Verbesserung der Energieeffizienz zum Ziel haben. Durch das Contracting könnten zum Beispiel die haustechnischen Anlagen saniert oder allgemein modernisiert werden. Auch Reparaturen und Verbesserungen am Gebäude sind möglich, genauso wie der Austausch der gebäudetechnischen Ausstattung – einschließlich Trainings zur Einführung in die neue Technik.

Jeder Energiespar-Vertrag stellt eine maßgeschneiderte Lösung dar, die dazu bestimmt ist kundenindividuelle Resultate zu liefern. Die Ergebnisse des Contracting werden von dem beteiligten Energiedienstleister vertraglich garantiert.

**5. Wie wird der Energiespar-Contracting finanziert?**

Das Energiespar-Contracting ist ein umfassender Plan, bei dem keinerlei anfängliche Investitionskosten anfallen. Die Gebäudeausrüstung und die ausgewählten Technologien werden aus den garantierten Einsparungen an Energie- und Betriebskosten finanziert. Die Finanzierung selbst wird in jedem Vertrag individuell angepasst.

**6. Können Sie den Prozess des Energiespar-Contracting detailliert beschreiben? Wie erfolgt die Umsetzung?**

Der Energiespar-Vertrag ersetzt alle Ausschreibungen und Vereinbarungen zu konventionellen Verträgen durch ein einziges Angebot. Er startet mit einer einleitenden Potenzialbewertung der Verbesserung der Energieeffizienz. Der Kunde schließt den Vertrag mit einem einzigen Energiedienstleister ab, der eine detaillierte Studie zum Effizienzpotenzial der Energie- und Betriebskosten der Ausrüstung durchführt. Sobald die Studie abgeschlossen ist, bestätigt der Kunde dem Energiedienstleister die Liste

der vorgeschlagenen Verbesserungen. Dieser bereitet dann die Pläne und Kostenvoranschläge vor und führt die vereinbarten Verbesserungen durch. Ist der Auftrag unterzeichnet, so werden die energetischen Verbesserungen über die gesamte Laufzeit des Vertrages verifiziert. Basis ist eine anerkannte, standardisierte Methode wie zum Beispiel das IPMVP – International Performance Measurement & Verification Protocol.

**7. Wo liegen die Vorteile des Energiespar-Contracting und wer kann es nutzen?**

Das Energiespar-Contracting bietet viele Vorteile, aber nicht zuletzt ist es eine nachhaltige Investition in die Zukunft. Es ermöglicht budgetneutrale Upgrades der Gebäudetechnik und eine transparente Budgetierung. Ein zusätzlicher Vorteil sind die garantierten Energieeinsparungen; denn der Energiedienstleister übernimmt die Finanzierung des Differenzbetrages, sollten die Einsparungen nicht den Plänen entsprechen. Das Energiespar-Contracting ist einem konventionellen Vertrag zur Gebäudemodernisierung vorzuziehen, da die Verbesserungen durch die Einsparungen im Energieverbrauch finanziert werden.

Darüber hinaus bringt das Energiespar-Contracting Vorteile für die kommunalen Verwaltungen, indem es sich uneingeschränkt selbst finanziert – ohne Risiko – und noch dazu vor Ort Arbeitsplätze in Aussicht stellt.

Auch temporäre Probleme werden vermieden, wie das Überschreiten von Budgets durch hohe Energiepreise oder Betriebsunterbrechungen, die bei der Realisierung dieser sofortigen Produktivitätssteigerung nicht erforderlich sind. Da nationale und europäische Vorschriften zur Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes und Energieeinsparung erfüllt werden, stellt das Energiespar-Contracting auch einen Gewinn für die nationalen Regierungen dar. Denn es entspricht den langfristigen europäischen Zielen und Herausforderungen für eine nachhaltige Entwicklung und den Schutz unserer Umwelt.

**8. Ist das Energiespar-Contracting ein bewährtes Modell? Wo wurde es schon angewendet?**

In Nordamerika setzt die öffentliche Hand das Energiespar-Contracting bereits seit 20 Jahren ein, um die Gebäude zu sanieren und zu modernisieren. Tausende öffentlicher Gebäude wurden bereits auf diese Weise generalüberholt und erneuert, darunter Universitäten, kommunale Gebäude, Schulen etc. Aber auch in Europa liegen Erfahrungen mit dem Contracting vor, besonders in Deutschland und Österreich. So konnten in Berlin in den letzten zehn Jahren damit schon Hunderte von Gebäuden modernisiert werden.

Herr Le Gentil, vielen Dank für das Interview.



## **Kontakt**

eu.bac  
Boulevard H. Reyers 80  
1030 Brüssel  
Belgien

E-Mail [info@eubac.org](mailto:info@eubac.org)  
Internet [www.eubac.org](http://www.eubac.org)  
[www.euesco.org](http://www.euesco.org)